

	<p>Objekt: Einfacher Schiebeschlüssel aus Eisen</p> <p>Museum: Kulturzentrum Sinsteden des Rhein-Kreises Neuss Grevenbroicher Straße 29 41569 Rommerskirchen 02183-7045 manuela.broisch- hoehner@rhein-kreis-neuss.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: KS98/00089</p>
--	--

Beschreibung

Die Oberfläche des Schiebeschlüssels ist unterschiedlich stark angegriffen, im oberen Bereich des Griffs, dort wo sich die Öse befindet, ist er gebrochen. Vom Bart bis zum Griff misst der Schlüssel 12,3 cm. Der Griff ist flach rechteckig 6,8 x 1,15 x 0,3 cm und hat ein 0,5 cm großes Loch. Der 4,2 cm lange Halm biegt im rechten Winkel zum Bart um. Der Bart besteht aus zwei Zinken, deren Zwischenräume einmal 0,8 cm und 0,5 cm messen. Beide Zinken sind im Querschnitt flach rechteckig, die Materialstärke beträgt hier ebenfalls 0,3 cm.

M. Müller, Xantener Berichte 21, S.19-42.

Grunddaten

Material/Technik:	Eisen
Maße:	Länge: 12,3 cm, Höhe: 0,3 cm, Gewicht: 22,3 g

Ereignisse

Hergestellt	wann	60 v. Chr.-160 n. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	1980-1998
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Haustür
- Schlüssel
- Sicherheit
- Türschloss

Literatur

- Martin Müller (2011): Schlüssel und Schloss im römischen Alltag -Ausgewählte Funde der Colonia Ulpia Traiana In: Gefährliches Pflaster, Kriminalität im Römischen Reich, Xantener Berichte 21.. Mainz am Rhein